



HERZLICH WILLKOMMEN AN DER EVANGELISCHEN SCHULE BUCH

Hinweise für die Eltern
der zukünftigen 1.Klassen

ABLAUF

- Begrüßung
- Hinweise für die Eltern zum Schulbeginn
- Informationen zur ergänzenden Betreuung
- Informationen von Pfarrerin Reuter zur Einschulung
- Informationen des Schulvereins



DEN ÜBERGANG VON DER KITA ZUR SCHULE GEMEINSAM MEISTERN

- Den bevorstehenden Schulstart verbindet Ihr Kind gewiss mit Stolz, bald ein Schulkind zu sein. Doch auch Bedenken sind beim Übergang in die Schule normal. Schließlich steht Ihr Kind vor großen Aufgaben.



HABEN SIE VERTRAUEN

- Ihr Kind wird diese Aufgaben schaffen und sich dadurch weiterentwickeln. Sie als Eltern können es dabei begleiten - als gutes Vorbild, mit positiven Ansichten sowie Neugier und Optimismus. Eine gute Vorbereitung hilft Ihrem Kind beim Eintritt in die Schule. Viele Dinge hat es in der Familie oder Kita bereits gelernt. Lesen, Schreiben und Rechnen lernt Ihr Kind in der Schule.



UNTERSTÜTZEN SIE IHR KIND

- Der Alltag bietet genügend Möglichkeiten, um Ihr Kind spielerisch in seiner Entwicklung zu fördern. Mit Geduld und Zuwendung unterstützen Sie es in seiner Selbstständigkeit und in seinem Selbstbewusstsein auf dem Weg in die spannende Schulzeit.



SPRACHE UND SCHRIFT

- Gut vorbereitet ist Ihr Kind, wenn es zum Beispiel
 - • Interesse an Büchern und Geschichten zeigt,
 - • eine gehörte Geschichte nacherzählt,
 - • von eigenen Erlebnissen und Ideen berichtet (grammatikalisch richtig sprechen, Artikel, vollständige Sätze, Laute und Lautverbindungen richtig sprechen durch das Nachsprechen, Silben klatschen)
 - • Lieder singt oder kurze Gedichte und Reime aufsagt,
 - • vereinbarte Gesprächsregeln einhält,
 - • zuhört,
 - • weiß, dass Schriftzeichen etwas bedeuten,
 - • den eigenen Vornamen schreiben kann oder
 - • sich Begriffe merkt und anwendet (Memoryspiele).



LEBEN IN DER GRUPPE

- Gut vorbereitet ist Ihr Kind, wenn es zum Beispiel ...
- • Kontakt zu anderen Kindern in der Gruppe aufnimmt und Freude am Spiel mit anderen Kindern zeigen,
- • eigene Ideen und Vorschläge in die Gruppe einbringt, einordnen in die Gemeinschaft, zum Beispiel Selbstkontrolle, Geduld und Abwarten kann,
- • angemessen grüßen, zu Erwachsenen und Kindern höflich sein,
- • Konflikte aushandelt und Kompromisse schließt (konstruktives Konfliktlösungsverhalten wie Gespräche oder Wiedergutmachung),
- • weiß und berücksichtigt, dass andere Menschen anders denken und fühlen,
- • Regeln aushandelt, zustimmt und einhält oder
- • akzeptiert, bei einem Spiel nicht immer zu gewinnen.



MATHEMATIK

- Gut vorbereitet ist Ihr Kind, wenn es zum Beispiel
- • Zahlen entdeckt, ordnet und über ihre Bedeutung redet,
- • Gegenstände zählt, nach Größe oder Form sortiert oder beschreibt (zählen bis 20, Begriffe: mehr, weniger die meisten, die wenigsten und gleich viele anwenden)
- • Würfelspiele spielt,
- • Formen und Muster aus verschiedenen Materialien legt, zeichnet und nachspurt,
- • mit Bausteinen und -klötzen Bauwerke baut,
- • die Umgebung beschreibt, zum Beispiel oben, unten, vorn, hinten, kleiner, größer, schnell, langsam, länger, kürzer,
- • erkennt und zuordnet identischer Figuren (Memory),
- • mit Wasser spielt und den Wasserstand in einem Gefäß oder in der Badewanne beobachtet.



SELBSTSTÄNDIGKEIT

- Gut vorbereitet ist Ihr Kind, wenn es zum Beispiel ...
- • Vertrauen in die eigenen Kräfte entwickelt, keine unangemessene Ängstlichkeit oder Aggressivität zeigt,
- • eine eigene Meinung vertritt und begründet, Äußerung von Gefühlen (Zuneigung oder Mitleid)
- • neugierig und offen für Erfahrungen und Wissen ist,
- • nachfragt, wenn es etwas nicht versteht,
- • den Tagesablauf erfasst und aktiv mitgestaltet, selbstständig ist(z. B. alleinige Verrichtung alltäglicher Aufgaben wie selbstständiges Aufräumen),
- • seinen Namen sowie Alter und Adresse kennt oder
- • sich in bekannten Räumen zurechtfindet.



BEWEGUNG UND KONZENTRATION

- Gut vorbereitet ist Ihr Kind, wenn es zum Beispiel
- • seine körperlichen Möglichkeiten und Grenzen kennt,
- • die Grenzen anderer akzeptiert,
- • einen Ball wirft und fängt,
- • Treppen im Wechselschritt steigt,
- • rückwärts, seitwärts oder auf den Zehenspitzen gehen kann,
- • klettert, balanciert und schaukelt,
- • auf einem Bein hüft,
- • verschiedene Verschlüsse öffnet und schließt,
- • ein Spiel seiner Wahl nach den Regeln zu Ende spielt oder
- • mit Stift, Pinsel, Schere und Klebstoff umgehen kann, die Grundfarben benennt, Formen erkennt und benennt, sorgfältig ausmalt.



ELTERNINFORMATION

○ Einschulung

- Die Einschulung findet am Samstag, den 07.09.2024 um 10.00 Uhr bis ca. 13.30 Uhr auf dem Schulgelände statt.
- An diesem Tag bringen die Kinder dann auf jeden Fall den Schulranzen und die Federtasche mit zur Schule.
- Die Abgabe der Schultüten
- am 06.09.2024 von 6.30 - 17.30 Uhr im NaWi-Raum,
 - bitte entsprechend der Klasse ablegen
 - Die Schultüten bitte deutlich mit Namen kennzeichnen



1. SCHULTAG

- Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind ausgeschlafen ist und das es bereits gefrühstückt hat.
- Der 1. Schultag ist dann am 09.09.2024 ab 7.45 Uhr.
- Die KlassenlehrerInnen erwarten die Kinder an der Klassenraumtür und begleiten Ihr Kind ohne die Eltern in den Klassenraum.
- Sie liebe Eltern gehen dann bitte zügig, damit der Abschied kurz und schmerzlos werden wird.
- In der 1. Schulwoche haben Ihre Kinder nur von der 1.Stunde bis zur 4. Stunde(7.45 - 12.30 Uhr) bei den KlassenleiterInnen Unterricht. Sie gehen dann mit den ErzieherInnen zum Mittagessen.



ELTERNINFORMATION

○ Schulbeginn

- Ab 7.30 Uhr das Ankommen in der Schule(wir ziehen uns in der Garderobe um und gehen dann alleine in den Klassenraum)
 - 7.55 Uhr Vorgong
 - 8.00 Uhr Unterrichtsbeginn
 - 8.00-8.45 Uhr 1. Stunde
 - 8.45-9.40 Uhr 2. Stunde (inkl. Frühstück)
 - Bewegungspause
 - 10.10.-10.55 Uhr 3. Stunde
 - Pause
 - 11.00-11.45 Uhr 4. Stunde
 - Mittagsband
 - 12.35-13.20 Uhr 5. Stunde
 - 13.25-14.10 Uhr 6. Stunde
- Ist Ihr Kind erkrankt, entschuldigen Sie es bitte bis um 8.00 Uhr am selben Tag telefonisch im Sekretariat. Die schriftliche Entschuldigung wird dann später bei der Klassenleitung nachgereicht.



FOTOGRAFIEREN ZUR EINSCHULUNG

- Auf Grund gesetzlicher Bestimmungen ist das Fotografieren und Filmen während des Gottesdienstes auf dem Schulhof nicht gestattet.
- Wir als Schule haben eine Fotografin organisiert, die während der gesamten Zeit und auch die Klassenfotos fotografieren wird. Diese Fotos können Sie käuflich erwerben.
- Außerdem steht Ihnen die Fotografin nach der Einschulung für persönliche Familienfotos zur Verfügung.



○ Für alle Fotografien benötigen wir Ihre Fotoerlaubnis, sonst dürfen wir keine Bilder ausgeben.



ARBEITSMATERIALIEN

Wir sammeln eine Pauschale von 35€ + 5€ Kunstgeld pro Kind ein, um Folgendes einheitlich für alle Kinder anzuschaffen:

- Schreibheft
- Matheheft
- Heftumschläge, Hefter und Buchumschläge
- Postmappe
- Folienstift,
- Kleber und Scheren
- Hausaufgabenheft
- Farben, Zeichenpapiere, Pinsel
- Geschichtenheft usw.



ELTERNINFORMATION

- Arbeitsmaterialien für die Klasse 1 die Sie noch besorgen müssen:
 - Deutsch:
 - 2 Wäscheklammern aus Holz mit dem Vornamen versehen in Druckschrift,
 - Mathematik:
 - 1 festes Lineal lang (30 cm transparent),
 - Allgemein:
 - Knete, Wachsmalstift, Kunstmappe mit Gummizug A3



FEDERTASCHE

- festes und durchsichtiges Lineal (15 cm),
- 2 Jumbo Grip Bleistifte,
- 2 normale Grip Bleistifte,
- 1 weichen Radiergummi,
- Bleianspitzer mit Auffangdose und Löchern für dicke und dünne Stifte,
- Buntstifte (12 Farben),
- Keine Filzstifte bitte!



ELTERNINFORMATION

- **Sport**
 - Sportsachen für drinnen(keine Ballettschuhe und mit heller Sohle) und
 - Sportsachen für draußen



ELTERNINFORMATIONEN

- 2x aktuelles Passfoto (bitte hinten den Vor- und Zunamen aufschreiben, ist auch für den Schülerschein nötig)
- Hausschuhe mit rutschfester, nicht abfärbender Sohle

**Alles, was einen Namen trägt,
findet einfacher zu seinem Besitzer
zurück!**

- Bitte beschriften Sie alle Materialien Ihres Kindes! (auch Schuhe und Sportsachen, sowie jeden einzelnen Stift usw.)



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit.

